



Bild Esther Styger

## Wochenmarkt

### IM ZEICHEN VON «NEU»

**Der Wochenmarkt Sargans im Städtli startet am 7. Mai in seine fünfte Saison: mit neuen Marktfahrerinnen und Marktfahrern, neuen Ständen und einem teilweise neuen OK. Aber noch immer mit verschiedensten regionalen Spezialitäten wie Gemüse, Blumen, Chiliprodukten, Seifen oder Wein.**

Wenn sich Frühling und Sommer die Hand reichen, dann steht die Welt schon fast im Zeichen eines Neuanfangs: Zarte Sonnenstrahlen begleiten nun schon die frühesten Morgenstunden

und die Schmetterlinge tanzen bereits in farbigen Blumenmeeren, während wir die gemütlichen Abende gerne draussen bei einer warmen Sommerbrise verbringen und schon längst vergessen haben, dass wir noch vor Kurzem morgens leicht fröstelnd im Halbdunkel aus dem Haus geschlichen sind. Wenn der Sommer vor der Türe steht, verheisst das aber noch etwas anderes: Der Wochenmarkt startet am kommenden Samstag, 7. Mai, in seine neue Saison. Mit vielen bekannten Gesichtern, wie beispielsweise Natalie

“

**Im Städtli spriessen die Pflanzen: Der beliebte Setzlingsmarkt wird auch heuer wieder stattfinden.**

Leuzinger mit ihren Bio-Bergkräuter-Produkten, die Blumen-Frauen Pia Stecher und Silvia Locher oder René Schwarz von Helmjako mit Bio-Tee, -Gewürzen und -Pasta. Auch verkauft der Lindenhof dieses Jahr wieder jeden Samstag frisches Gemüse, allerdings

### VEREINE

steht mit Lucia Kurath ein neues Gesicht hinter dem Marktstand. Und sie bleibt nicht das einzige. Einige neue Marktfahrerinnen und Marktfahrer werden heuer den Wochenmarkt im Städtli mit ihren Köstlichkeiten bereichern, unter anderem Leila Destani mit selbstgemachten Muffins oder Peter Schär mit seinen Bazaler-Obstbränden aus biologischer Produktion.

Mit der mittlerweile fünften Marktsaison verändert sich der Wochenmarkt denn auch optisch: In der Winterpause sind nämlich neue Stände mit wasserdichten Blachen in den kennzeichnenden Farben Rot und Grau angeschafft worden. Diese decken übrigens neuerdings vorne mehr als die Tischplatte ab – so stehen die Besucher zukünftig auch bei prasselndem Regen im Trockenen. Doch auch für diejenigen, die nicht ohne Regenschirm bei nassem Wetter durch den Markt schlendern möchten und wegen dem unhandlichen Accessoire ins Hadern kommen, ist Abhilfe geschafft: Die neuen Marktstände besitzen nämlich eine praktische Taschenablage. Diese steht natürlich auch bei strahlendem Sonnenschein zu Diensten der Kundschaft. Mit oder ohne Sonnenschirm.

### NEUES OK UND ALTE SPEZIALMÄRKTE

Veränderungen gibt es allerdings noch mehr: Denn nicht nur der Wochenmarkt selbst kommt dieses Jahr in etwas anderer Gestalt daher, auch das Organisationskomitee dahinter erhält neuen Schwung. Die Wochenmarkt-«Eltern» Esther Styger, Monika Gauer, Sandra Büsser und Walter Good geben ihr mittlerweile doch erwachsenes Kind fast komplett in neue Hände. Nach und nach haben sie sich aus der Familie verabschiedet. Einzig Trijnie Veenstra bleibt. Sie führt den «Obergassladen» im Städtli und unterstützt das OK vor allem als wichtige Kontaktperson für die Marktfahrerinnen und -fahrer. Dazugestossen sind Ronja und Markus Nowak von Chilipower (Anmeldung, Aufbau/Abbau), die nebenbei aber noch immer mit einem Stand und ihren würzig-scharfen Chiliprodukten präsent sein werden, Jainanna Gschwend (Administration), Nadine Bantli und Jana Schmed (beide Kommunikation/PR). Zusätzlich engagieren sich Christina Maurer – sie verkauft ebenfalls ihre Produkte vom Weingut Schnell am Markt – und Monique Stammbach im OK überall dort, wo sie gebraucht werden.

Nebst all diesen Neuigkeiten setzt der Wochenmarkt aber zumindest puncto Spezialmärkte auf Altbewährtes. Diese finden nämlich wieder statt und zwar in gewohntem Rahmen. Am zweiten Marktsamstag, dem 14. Mai, findet der Ökologie- und Setzlingsmarkt statt. Einen Monat später folgt der Hand-

werks-Markt am 11. Juni. Der beliebte Abendmarkt Wein und Käse mit Degustation kann ausnahmsweise an einem Freitag, dem 19. August nämlich, besucht werden und den Abschluss macht der Flohmarkt schliesslich am 10. September.

Die Saison 2022 des Wochenmarkts endet definitiv am 29. Oktober. Und das heisst, es stehen viele gemütliche Marktsamstage – die sich mit einem Spaziergang durchs Städtli oder einem Besuch in einem der Cafés kombinieren lassen – bevor, bis die kälteren Tage wieder Einzug halten. Wer daran interessiert ist, den Markt am Samstag mit einem eigenen Stand aktiv mitzugestalten, meldet sich für ausführliche Informationen am besten bei Ronja Nowak unter 076 370 46 66. Wer sich das Angebot zuerst in Ruhe allein anschauen möchte, findet alle nötigen Informationen und die Anmeldung auch online auf der Website [www.wochenmarkt-sargans.ch](http://www.wochenmarkt-sargans.ch). Das OK freut sich auf die neue Marktsaison und auf neue und neugierige Besuchende und Marktfahrende. Bis dann im Städtli!

**Nadine Bantli**